

Sitzungsvorlage

Gremium: Verwaltungs- und Finanzausschuss
Am: 21.03.2019

Betreff:
Anschlussunterbringung 2019 - Aktuelle Zahlen

Anlage(n):
Mitzeichnung

Beschlussvorschlag:
Von der aktuellen Unterbringungssituation wird Kenntnis genommen.

Beratungsfolge:

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungsdatum	Beschluss
Verwaltungs- und Finanzausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	21.03.2019	

Haushaltsrechtliche Deckung

Finanzielle Auswirkungen:

Entfällt

Deckungsvorschlag:

Entfällt

Sachdarstellung und Begründung:

Übersicht über den aktuellen Stand der Anschlussunterbringung

Mit Schreiben vom 20.02.2019 hat das Landratsamt Ludwigsburg die Kommunen über die aktuellen Flüchtlingszahlen und die damit verbundenen Aufnahmequoten in 2019 informiert. In Abstimmung mit der Bürgermeisterversammlung legt der Landkreis folgendes Modell zur Berechnung der Quote ab dem Jahr 2019 fest:

Das Landratsamt ermittelt die durchschnittliche Belegung aller GU-Plätze (vorläufige Unterbringung) zum 31.12 und errechnet mit diesem Prozentsatz die anrechenbaren Plätze in den Gemeinschaftsunterkünften der einzelnen Landkreiskommunen. Das heißt bei der Anrechnung werden nicht mehr die theoretisch belegbaren Plätze, sondern nur noch die tatsächlich belegten Plätze (im Durchschnitt) berücksichtigt. Hintergrund hierfür ist die Tatsache, dass die Gemeinschaftsunterkünfte des Landkreises nicht mehr voll belegt sind. Zum 31.12.2018 waren die vorhandenen Plätze in allen Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises durchschnittlich nur noch zu 62 % belegt.

Der Landkreis verteilt im Jahr 2019 1000 Flüchtlinge im Rahmen der Anschlussunterbringung auf die zugehörigen Kommunen. Für Kornwestheim sind dies anteilig zur Einwohnerzahl 62 Personen. Aufgrund des Brandes in der Heinkelstraße 10 und 12, der damit verbundenen Umsetzungen und dem Neubau der Werner-Heisenberg-Str. 27 konnte letztes Jahr die Aufnahmequote nicht vollständig erfüllt werden. Somit kommt bei der diesjährigen Quote noch das Defizit in Höhe von 28 Personen aus dem Vorjahr zum Tragen. Die Stadt Kornwestheim wird daher 90 Personen im Jahr 2019 unterbringen müssen.

In diesem Jahr konnten bisher vier Menschen im Rahmen der Anschlussunterbringung aufgenommen werden, drei davon in den bestehenden Unterkünften der Stadt, eine weitere in einer Privatwohnung. Demnach sind zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung noch 86 Personen in Kornwestheim aufzunehmen.

Aktuelle Unterbringung:

Die momentane Verteilung von den 170 Personen in der Anschlussunterbringung in den Unterkünften der Stadt Kornwestheim stellt sich wie folgt dar:

Städtische Objekte:

- Stuttgarter Straße 210:	17
- Stuttgarter Straße 210/1:	25
- Maybachstraße 5:	2
- Heinkelstraße 12	-

Angemietete Wohnungen der Wohnbau GmbH:

- Werner-Heisenberg-Str. 27:	63
- Adlerstraße 17/1:	22
- Unterer Klingelbrunnen 18:	4
- Unterer Klingelbrunnen 25:	8
- Oberer Klingelbrunnen 53:	4
- Pflugfelder Straße 45:	7
- Jakobstr. 16:	9

Hinweis: 9 Personen sind derzeit übergangsweise in der Albstr. 7, folglich in einer Unterkunft des Landratsamtes Ludwigsburg untergebracht.

Ausblick auf das Jahr 2020:

Für das Jahr 2019 rechnet das Landratsamt mit ca. 650 Zugängen in den Landkreis. Weitergehende Informationen zur Unterbringungsquote für das Jahr 2020 hat das Landratsamt bislang nicht bekannt gegeben.

Sollte sich die politische Situation nicht wesentlich verändern, geht die Verwaltung im Hinblick auf die sinkenden Neuaufnahmen im Landkreis von einer Unterbringungsquote zwischen 40 und 60 Personen für Kornwestheim aus.

Im Rahmen der Sitzung wird mündlich über die geplante örtliche Verteilung der anschlussuntergebrachten Personen berichtet.